

Presseinformation

WTV Vereinspokal ist ausgelost – 22% mehr Meldungen als 2020

Kamen, 04.06.2021 - Herzstück der westfälischen Tennislandschaft ist der Mannschaftsspielbetrieb, bei dem in diesem Jahr 4.407 Teams an den Start gehen. Damit liegen die Meldezahlen bei den Erwachsenen minimal über dem Niveau der Jahre 2018 und 2019. Doch auch der WTV Vereinspokal etabliert sich in der WTV-Wettkampflandschaft. Alle Partien wurden jetzt ausgelost.

Eingeführt im Jahr 2020 und als Alternative zur Übergangssaison gedacht, konnten die Meldezahlen für den WTV Vereinspokal im Vergleich zum Vorjahr um satte 22% gesteigert werden. Insgesamt nehmen in diesem Sommer 534 Teams (Vorjahr 436 Teams) aus 229 WTV-Vereinen teil. Seit Freitag wissen nun auch alle Teams wann es gegen wen geht. In einem aufwendigen Verfahren wurden die Partien ausgelost, die möglichst in den ersten Runden einige Lokalduelle auf den Plan rufen.

„Wir haben im letzten Jahr flächendeckend gutes Feedback für die Premiere bekommen. Weil wir den Meldezeitraum bis Mitte Mai verlängert haben und zeitgleich die Corona-Inzidenzzahlen zu sinken begannen, wollen in diesem Jahr wieder viele dabei sein“, so Tim Reers, zuständig beim WTV für Ranglisten und Turniere.

OWL wieder Spitze

Der Bezirk Ostwestfalen-Lippe stellt mit 215 Mannschaften (Vorjahr 161) wieder die größte Anzahl für den Wettbewerb. Während auch Ruhr-Lippe mit 136 (Vorjahr 97) und Südwestfalen mit 95 Teams (Vorjahr 79) gute Zuwächse verzeichnen, meldete das Münsterland mit 88 Teams zehn Mannschaften weniger als 2020. Wieder ganz vorne mit dabei ist der Cor Tennisclub Rheda, der sich in diesem Jahr mit dem TC GW Paderborn den Spitzenplatz für die meisten gemeldeten Vereine (8) teilt.

„Eine Tendenz ist klar zu erkennen. Fast alle Vereine aus dem Vorjahr sind wieder am Start und haben ihre Teams oftmals sogar aufgestockt. Ziel ist es, in den nächsten Jahren noch mehr Vereine für den Wettbewerb zu gewinnen und ihn weiter zu verankern, denn es findet sich hier eine sehr gute Mischung aus Leistungs- und Breitensport zusammen“, so Reers weiter.

Die meisten Meldungen aus den Bezirken:

Ostwestfalen-Lippe: Cor Tennisclub Rheda e.V., TC GW Paderborn (je 8 Teams), TC RW Lage (7), TC Herzebrock, TC RW Exter, Hövelhover TC BW (je 6)

Münsterland: Hünenburger TC Münster (7 Teams), 1. TC Hiltrup, TC RW Dülmen (je 5), SV Turo Darfeld, TC BG Lüdinghausen, TG Selm 76 (je 4)

Ruhr-Lippe: Oelder TC BW, TG Gahmen (je 7 Teams), TC Berghofen, TC Südpark Bochum, TC Parkhaus Wanne-Eickel (je 6)

Südwestfalen: TV Rosenthal (7), TC SG Hagen (5), TC RW Schwerte, TC Werdohl, STK Arnsberg, SV Gosenbach (je 4)



**Westfälischer
Tennis-Verband e.V.**
Westicker Straße 32
59174 Kamen

Telefon 02307 92460-0
E-Mail post@wtv.de
Internet wtv.de

**Bankverbindungen
Volksbank Kamen-Werne**
BIC GENODEM1KWK
IBAN DE18 4436 1342
5015 1510 00

USt.-Id.-Nr. 125215099
Steuer-Nr. 322/5948/0129





Zu dieser Mitteilung finden Sie zur besseren Übersicht im Anhang außerdem Liste aller teilnehmenden Vereine, sortiert nach Bezirken. Vielleicht lassen sich daraus für Ihren Redaktionsbereich berichtenswerte Ergebnisse oder Ereignisse ableiten.

Information zum Ablauf:

Im Ablauf gibt es Unterschiede zum Mannschaftsspielbetrieb. Es wird im K.O.-System mit Nebenrunde gespielt. Die Spiele finden ausnahmslos in der Woche (dienstags bis donnerstags) statt. Dabei werden zwei Einzel und ein Doppel möglichst parallel gespielt. Der 3. Satz wird im Matchtiebreak entschieden. Danach steht der Sieger fest. Ein Team besteht an einem Spieltag aus vier Personen, wobei jeder Akteur nur einen Einsatz (Einzel oder Doppel) hat. Alle Matches zählen außerdem für die LK-Wertung.

Pressekontakt:

Westfälischer Tennis-Verband e.V.

Ingo Hagemann

ihagemann@wtv.de

02307-92460-15